



AMTSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT WÜNSCHENDORF/ELSTER

Braunichswalde | Endschütz | Gauern | Hilbersdorf | Kauern | Linda | Paitzdorf |
Rückersdorf | Seelingstädt | Teichwitz | Wünschendorf/Elster

06. Ausgabe

28.06.2014

21. Jahrgang

SOMMERTHEATER *in Mosen*

„Das Haus in Montevideo“ – eine Komödie von Curt Götz steht auf dem
Programm der Mosener Theatergruppe



Am Freitag, dem 25. Juli 2014, um 20:00 Uhr, laden wir zu einem vergnüglichen Abend
ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird herzlich gebeten.

Foto: Rainer Sturm | Pixelio.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 26. Juli 2014. Redaktionsschluss ist der 14. Juli 2014, 8:00 Uhr.

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft:

Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 18:00 Uhr | Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 16:00 Uhr | Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Amtlicher Teil

Gemeinde Gauern

In öffentlicher Sitzung vom 9. Mai 2014 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2014 mit allen Anlagen.
- Der Gemeinderat stellt einstimmig die Jahresrechnung 2012 der Gemeinde Gauern gemäß § 80 (3) Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) fest.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem ehrenamtlichen Beigeordneten, Herrn Stefan Mattis, soweit dieser den Bürgermeister vertreten hat, für das Haushaltsjahr 2012 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.

Gemeinde Hilbersdorf

In öffentlicher Sitzung vom 20. Mai 2014 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat stellt einstimmig die Jahresrechnung 2012 der Gemeinde Hilbersdorf gemäß § 80 (3) Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) fest.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem Bürgermeister, Herrn Erhard Dörfer, für das Haushaltsjahr 2012 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem ehemaligen ehrenamtlichen Beigeordneten, Herrn Rainer Vogel, soweit dieser den Bürgermeister vertreten hat, für das Haushaltsjahr 2012 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.

In nichtöffentlicher Sitzung vom 20. Mai 2014 gefasster Beschluss

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Neuanschaffung eines Balkenmähers an den wirtschaftlicheren Bieter, die Firma Rottstedt Baumaschinen & Gartentechnik, Hauptstraße 48 in 99869 Tütteleben (an der B 7), zu vergeben.
Die Gesamtauftragssumme beträgt 1.608,30 Euro.
Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt HHS 77100.935000. von 1.608,30 Euro erfolgt aus der Rücklage.

Gemeinde Linda

In nichtöffentlicher Sitzung vom 28. Mai 2014 gefasster Beschluss

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Instandsetzungsarbeiten an der Ausweichstelle Braunschwalder Straße in Linda an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Strakosa GmbH aus Schmölln, zu vergeben.
Die Vergabesumme lautet 3.891,30 €, wobei nach Aufmaß abgerechnet wird. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus der Haushaltsstelle 63 000 510 000. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss ortsüblich bekannt zu machen.

In öffentlicher Sitzung vom 28. Mai 2014 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Mehrausgaben in der Haushaltsstelle 46400.414000. – Dienstbezüge Kita von 8.066,21 Euro und deren Deckung aus den Mehreinnahmen in der Haushaltsstelle 90000.003000. – Gewerbesteuer.
- Der Gemeinderat stellt einstimmig die Jahresrechnung 2012 der Gemeinde Linda gemäß § 80 (3) Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) fest.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem Bürgermeister, Herrn Alexander Zill, für das Haushaltsjahr 2012 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem ehrenamtlichen Beigeordneten, Herrn Ingolf Lampke, soweit dieser den Bürgermeister vertreten hat, für das Haushaltsjahr 2012 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem Bürgermeister zum Abschluss eines Kreditvertrages in Höhe des maximal notwendigen Betrages zur Realisierung der Baumaßnahme „Feuerwehrgerätehaus“ mit dem günstigsten Anbieter. Es sind mindestens 3 bekannte Kreditinstitute zu beteiligen. Der Kredit soll eine Laufzeit von 20 Jahren nicht überschreiten. Die Zinsbindung soll mindestens 5, höchstens 10 Jahre betragen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Melkhauses auf den Flurstücken 316/2, 317/1 sowie 318/1 der Gemarkung Linda das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

In öffentlicher Sitzung vom 10. Juni 2014 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat entsendet einstimmig Herrn Patrick Feistel als Mitglied in die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster.
- Der Gemeinderat entsendet einstimmig Frau Cornelia Jahn als stellvertretendes Mitglied in die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster.
Sie vertritt Herrn Patrick Feistel.

Gemeinde Paitzdorf

In öffentlicher Sitzung vom 10. Juni 2014 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat entsendet einstimmig Frau Andrea Lange als Mitglied in die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster.
- Der Gemeinderat entsendet einstimmig Herrn Christian Prüfer als stellvertretendes Mitglied in die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster.
Er vertritt Frau Andrea Lange.
- Der Gemeinderat stellt einstimmig die Jahresrechnung 2012 der Gemeinde Paitzdorf gemäß § 80 (3) Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) fest.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem Bürgermeister, Herrn Jörg Trillitzsch, für das Haushaltsjahr 2012 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.

- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem ehrenamtlichen Beigeordneten, Herrn Karl-Heinz Rohn, soweit dieser den Bürgermeister vertreten hat, für das Haushaltsjahr 2012 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Beschaffung eines Tragkraftspritzfahrzeugs-Wasser (TSF-Wasser) und die dazu notwendige Beantragung von Fördermitteln gemäß der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen des Freistaats Thüringen für die Förderung des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe.

Gemeinde Seelingstädt

In öffentlicher Sitzung vom 21. Mai 2014 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, zum Projekt SOP 1445 der Wismut GmbH zur Liquidierung der Grundwasserbeschaffenheitsmessstelle 96/91 auf dem Werksgelände Seelingstädt das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Projekt SOP 1444 der Wismut GmbH zur Liquidierung des Brunnens CABr 2/97 auf der IAA Culmitzsch, Becken A, zuzustimmen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Eigentümer des Grundstückes 141/2, Gemarkung Zwirtschen, die Querrung des gemeindeeigenen Grundstückes 192/6, Gemarkung Zwirtschen, mit einem Abwasserrohr PE DN 125 zu genehmigen.
- Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, dem Antrag der SUC GmbH zur wesentlichen Änderung und zum Betrieb der geänderten Anlage zur Behandlung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle durch Vermengung oder Vermischung und zur zeitweiligen Lagerung – Schlammbehandlungsanlage am Standort Seelingstädt – zuzustimmen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Leichtbauhalle (17) als Behandlungshalle der Schlammbehandlungsanlage auf dem Flurstück 67/23, Flur 1, Gemarkung Seelingstädt, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

In nichtöffentlicher Sitzung vom 21. Mai 2014 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, auf die Ausübung des Vorkaufsrechtes zum Verkauf der Flurstücke 1/30 und 109 der Gemarkung Friedmannsdorf zu verzichten. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss ortsüblich bekannt zu machen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, ein Notstromaggregat von der Firma LHG Leipzig mit Niederlassung in Gera zu erwerben. Die Kaufsumme beträgt 1.368,50 Euro und wird aus der Haushaltsstelle 771 00 935 000 gedeckt. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Gemeinde Wünschendorf/Elster

In öffentlicher Sitzung vom 22. Mai 2014 gefasste Beschlüsse

- 1) Der Gemeinderat nimmt einstimmig den Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013 nach § 81 (4) ThürGemHV zustimmend zur Kenntnis.
- 2) Die Bildung der Haushaltseinnahmereste und Haushaltsausgabereste wird in dem in der Jahresrechnung enthaltenem Umfang beschlossen.

- Der Gemeinderat stellt einstimmig die Jahresrechnung 2012 der Gemeinde Wünschendorf/Elster gemäß § 80 (3) Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) fest.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem Bürgermeister Jens Auer für das Haushaltsjahr 2012 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem ehrenamtlichen Beigeordneten, Herrn Harald Caba, soweit dieser den Bürgermeister vertreten hat, für das Haushaltsjahr 2012 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 20.000,00 Euro in der HHSt 56010.960000 – Sanierung Sportanlagen. Die Deckung erfolgt durch eine zusätzliche Entnahme aus der allgemeinen Rücklage – HHST 91000.310000.

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig für die Bücherei Wünschendorf die Erhebung eines „Jahresbeitrages Bücherei“ für Erwachsene in Höhe von 8,00 Euro und Kinder/Jugendliche bis zu einem Alter von 18 Jahren in Höhe von 4,00 Euro. Der Beitrag ist am Jahresanfang, spätestens beim ersten Besuch im Jahr zur Zahlung fällig.

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Angebot der Bestattungsformen auf dem Friedhof Wünschendorf/Elster um zwei „Urnengemeinschaftsgrabstätten mit Namensnennung“ zu erweitern.

Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von rund 7.000,00 Euro in der HHSt 75000.940001 erfolgt durch eine zusätzliche Entnahme aus der allgemeinen Rücklage – HHST 91000.310000.

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Umbau des ehemaligen Hortgebäudes zu einer Kalthalle für den gemeindlichen Bauhof.

Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgaben HHST 77000.940000 erfolgt aus den nicht verbrauchten Haushaltsmitteln der HHST 88002.940160 – Abriss Waldstraße 9 und durch eine zusätzliche Entnahme aus der allgemeinen Rücklage HHST 91000.310000.

Mitteilungen anderer Behörden

Beschlüsse der Verbandsausschusssitzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser „Mittleres Elstertal“ vom 19. Mai 2014

- 025/14** Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe im Vermögensplan 2014 für die Investitionsmaßnahme „Erneuerung Mischwassersammler Straße der Opfer des Faschismus“ in Höhe von 65,0 T€ brutto zu Lasten der Investitionsmaßnahme „Abwasserortsnetz und Überleitung Scheubengrobsdorf“.

- 026/14** Der Verbandsausschuss beschließt die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Vermögensplan 2014 für die Investitionsmaßnahme „Umbau Zulauf und Rechenanlage Klärwerk Gera“ in Höhe von 410,0 T€ (brutto) zu Lasten der Investitionsmaßnahme „Abwasser Ortsnetz Hohenölsen Nord-West und Regenrückhaltebecken“ und von 360,0 T€ (brutto) zu Lasten der Investitionsmaßnahme „Mischwassersammler Salzstraße Gera, zur Entflechtung Mischwasser und Außengebietswasser“.

- 027/14** Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe im Vermögensplan 2014 für die Investitionsmaßnahme „Erneuerung Elsterdüker Gera-Zwötzen“ in Höhe von 30,0 T€ brutto zu Lasten der Investitionsmaßnahme „Abwasserortsnetz und Überleitung Scheubengrobsdorf“.

028/14 Der Verbandsausschuss beschließt die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Vermögensplan 2014 für die Investitionsmaßnahme „Abwasserüberleitung Ortsnetz Hermsdorf“ in Höhe von 130,0 T€ (brutto) zu Lasten der Investitionsmaßnahme „Abwasser Ortsnetz Hohenölsen Nord-West und Regenrückhaltebecken“ und von 105,0 T€ (brutto) zu Lasten der Investitionsmaßnahme „Abwasserortsnetz und Überleitung Scheubengrobsdorf“.

023/14 Der Verbandsausschuss beschließt:

1. Die STRABAG AG, Direktion Thüringen/Nordhessen, Theaterstraße 58, 07545 Gera, erhält zur Durchführung der Investitionsmaßnahme „Mischwassersammler Straße der Opfer des Faschismus Ronneburg“ den Vergabezuschlag.

2. Die Vergabesumme für die Durchführung der Investitionsmaßnahme „Mischwassersammler Straße der Opfer des Faschismus Ronneburg“ in Höhe von 421.090,59 Euro brutto.

024/14 Der Verbandsausschuss beschließt:

1. Die Krause & Co., Hoch-, Tief- und Anlagenbau GmbH, Klaffenbacher Straße 5, 09221 Neukirchen-Adorf, erhält für die Durchführung der Investitionsmaßnahme „Schlammeindickung/Schlammwäscherung Klärwerk Gera, 1. BA Los 2 Maschinentechnik“ den Vergabezuschlag.

2. Die Vergabesumme für die Durchführung der Investitionsmaßnahme „Schlammeindickung/Schlammwäscherung Klärwerk Gera, 1. BA Los 2 Maschinentechnik“ in Höhe von 439.837,20 Euro brutto.

3. Die BN Automation AG, Gewerbepark „Am Wald“ 5 a, 98693 Ilmenau, erhält für die Durchführung der Investitionsmaßnahme „Schlammeindickung/Schlammwäscherung Klärwerk Gera, 1. BA Los 4 EMSR-Technik“ den Vergabezuschlag.

4. Die Vergabesumme für die Durchführung der Investitionsmaßnahme „Schlammeindickung/Schlammwäscherung Klärwerk Gera, 1. BA Los 4 EMSR-Technik“ in Höhe von 397.076,44 Euro brutto.

Die Anlagen liegen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Wasser/Abwasser „Mittleres Elsterthal“, De-Smit-Straße 6 in 07545 Gera, während der üblichen Dienststunden aus.

Ende amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

„Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt“

„Be the change you want to see in the world“ ist der wohl populärste Ausspruch von Mahatma Gandhi. Aber wie kann der Einzelne dieses Zitat, das sicherlich jeden berührt, für sich und die Gemeinschaft umsetzen?

Erst im letzten Monat haben wir erlebt, dass sehr viele Menschen bereit sind, einen aktiven Beitrag zur Gestaltung unserer Kommunen zu leisten. 84 Gemeinderäte wurden in unserer Verwaltungsgemeinschaft gewählt. Weit mehr Bewerber stellten sich zur Wahl. Das heißt, sie stellten sich der Bewertung durch die Öffentlichkeit. Und auch diese Bewertung kann nur erfolgen, wenn es Menschen gibt, die sich für diesen Prozess interessieren, die bewusst ihr Votum abgeben und damit die Zusammensetzung der Gemeinderäte so gestalten, dass die Interessen der Bürger weitestgehend vertreten werden können. 62,8 % der wahlberechtigten Bürger unserer Verwaltungsgemeinschaft prägten durch ihre Aktivität die politischen Strukturen in unseren Gemeinden. Es tut gut, wenn man weiß, dass solche wichtigen Entscheidungen auf einer soliden Basis entstehen.

Allen, die das aktive und passive Wahlrecht nutzten, sei im Namen des Teams der Verwaltungsgemeinschaft recht herzlich gedankt.

Informationen der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet **am Dienstag, dem 8. Juli 2014, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster in Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a, statt.

Bei dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Hauptamt der Verwaltungsgemeinschaft, Telefon 036608 96310.

Trautloff, Hauptamt

Standzeiten des Schadstoffmobilis in den Recyclinghöfen Seelingstädt, Ronneburg und Weida

Seelingstädt 10.07.2014
(jeden 2. Donnerstag im Monat) 16:00 – 18:00 Uhr
ehemals Wismut (SUC GmbH)

Ronneburg 16.07.2014
(jeden 3. Mittwoch im Monat) 16:00 – 18:00 Uhr
Paitzdorfer Straße

Weida 15.07.2014
(jeden 3. Dienstag im Monat) 16:00 – 18:00 Uhr
Geraer Landstraße 12

Weitere Termine werden in den nachfolgenden Amtsblättern bekannt gegeben. **Die Anmeldung von Sperrmüll erfolgt über die Telefonnummern 0180 2298168 oder 0365 8332150.**

Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster

Bezugsbedingungen:

1. Kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster.
2. Jahresabonnement für alle nicht im Gebiet der Mitgliedsgemeinden Wohnenden gegen Erstattung der Versandkosten. Bezugszeit ist das Kalenderjahr. Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 1. November des laufenden Jahres vorliegen.
3. Im Bedarfsfall können Einzelexemplare nach Erscheinen des jeweiligen Mitteilungsblattes kostenlos in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, abgeholt oder gegen Erstattung des Portos bezogen werden.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Poststraße 8 | 07570 Wünschendorf/Elster

Erscheinung und Auflage: monatlich, bei Bedarf öfter, 4000 Stück

Verantwortlich: Vorsitzende, Frau Dix

Beiträge bitte an: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
Amtsblatt VG Wünschendorf/Elster
Ronneburger Straße 68 a | 07580 Seelingstädt
Tel.: 036608 96317 | Fax: 03660 8 96325
Mail: trautloff@wuenschendorf.de

Anzeigenannahme: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR
– Redaktion Amtsblatt –
Dorfstraße 10 | 04626 Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506
Mail: info@nico-partner.de



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Nachträglich gratulieren wir allen Jubilaren zum Geburtstag, ganz besonders allen ab Vollendung des 70. Lebensjahres, die nachfolgend genannt werden.



Göthe, Wolfgang	Braunichswalde	Mosch, Karin	Seelingstädt	Bonk, Peter	Wünschendorf/E
Meyer, Rosmarie	Braunichswalde	Lindner, Erika	Seelingstädt	Both, Hildegard	Wünschendorf/E
Müller, Reinhold	Braunichswalde	Seibold, Ingrid	Seelingstädt	Krause, Monika	Mosen
Leithold, Rolf	Braunichswalde	Keil, Margarete	Chursdorf	Schmidt, Marianne	Wünschendorf/E
Berndt, Elvira	Braunichswalde	Dietsch, Sigrid	Seelingstädt	Härtel, Margrit	Wünschendorf/E
Jänsch, Waltraud	Vogelgesang	Kirstein, Waltraut	Seelingstädt	Schmickl, Johann	Wünschendorf/E
Gerstner, Gerta	Endschütz	Kolpacki, Irma	Friedmannsdorf	Weiss, Leslau	Cronschwitz
Scholz, Renate	Endschütz	Schiller, Ingried	Seelingstädt	Weitzmann, Erika	Wünschendorf/E
Forbrig, Ursel	Endschütz	Vogel, Hanna	Friedmannsdorf	Rettke, Ursula	Wünschendorf/E
Zapf, Hildegard	Gauern	Christoph, Erna	Friedmannsdorf	Röhlig, Ingeborg	Wünschendorf/E
Richter, Horst	Gauern	Lippold, Marianne	Zwirtschen	Kinne, Irma	Mosen
Palm, Hildegard	Rußdorf	Scholz, Wolfgang	Chursdorf	Kludig, Jochen	Wünschendorf/E
Steppe, Vera	Rußdorf	Haustein, Edith	Seelingstädt	Klimek, Gisela	Wünschendorf/E
Schmidtke, Klaus	Kauern	Oertel, Herbert	Teichwitz	Rühr, Dieter	Wünschendorf/E
Matzner, Helmut	Kauern	Oertel, Margard	Teichwitz	Müller, Hannelore	Wünschendorf/E
Schönfeld, Berndt	Kauern	Seidel, Edgar	Teichwitz	Pfeifer, Marianne	Wünschendorf/E
Pinkwart, Gisela	Linda	Pilniok, Werner	Wünschendorf/E	Plöttner, Edith	Wünschendorf/E
Eckert, Reiner	Pohlen	Prüfer, Erika	Wünschendorf/E	Hemmann, Renate	Wünschendorf/E
Winkler, Heidrun	Paitzdorf	Hilbert, Mariechen	Cronschwitz	Falke, Rolf	Wünschendorf/E
Mucks, Renate	Mennsdorf	Rühr, Elke	Wünschendorf/E	Gresewski, Elfriede	Wünschendorf/E
Rödel, Friedrich	Rückersdorf	Wünsche, Wolfgang	Wünschendorf/E	Skerra, Käthe	Wünschendorf/E
Hiller, Hildegard	Haselbach	Schlißke, Heidrun	Wünschendorf/E	Kuhn, Josef	Wünschendorf/E
Plarre, Georg	Rückersdorf	Beier, Liane	Cronschwitz	Grille, Helmut	Wünschendorf/E
Müller, Ursula	Rückersdorf	Dr. Zehe, Jürgen	Wünschendorf/E	Glöckner, Regina	Wünschendorf/E
Linnemann, Klaus	Haselbach	Klausnitzer, Elke	Wünschendorf/E	Haase, Karin	Wünschendorf/E
Feistel, Roland	Chursdorf	Zipfel, Marianne	Wünschendorf/E	Schrumpf, Gisela	Wünschendorf/E
Lang, Günther	Seelingstädt	Falke, Harald	Wünschendorf/E	Hempel, Werner	Wünschendorf/E
Richter, Heinz	Seelingstädt				

Allen Altersjubilaren, auch denen, die namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir ebenfalls recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
2. Juli		Volkssolidarität Wünschendorf/Elster feiert Geburtstag des Monats im Kommunikationszentrum
4. – 6. Juli		49. Sommerfest in Seelingstädt – Festplatz Braunichswalder Weg
4. – 6. Juli		Westernreitturnier auf der Isaro-Hill-Ranch in Wünschendorf/Elster
5. Juli	10:00 – 14:00 Uhr	Kinderkirchentag in Braunichswalde
5. Juli	14:00 Uhr	Tag der offenen Tür bei der FFW Wünschendorf
6. Juli	17:00 Uhr	Wulf Kirsten liest im Kloster Mildenfurth
17. Juli		Kita Bussi Bär – Ausflug und Übernachtung mit den Schulanfängern
18. Juli		Zuckertütenfest in der Kita Bussi Bär
18. Juli		Skatturnier im Bürgerhaus Rückersdorf
19./20. Juli		Dorf- und Kinderfest in Kauern
25. Juli	20:00 Uhr	Sommertheater in Mosen (Das Haus in Mondevideo)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst: Notruf 112

Die Praxis von Fr. DM Pautzsch in Rückersdorf bleibt vom 30.06. bis 18.07.2014 wegen Urlaub geschlossen.

Die Praxis von Fr. Dr. Leonhardt in Seelingstädt bleibt vom 07. bis 11.07.2014 wegen Urlaub geschlossen.

Eine Vertretung erfolgt durch die benachbarten Praxen.

Notfallsprechstunde:

Notfalldienstzentrale Gera, Ernst-Toller-Straße 14

Mo., Di., Do. 19:00 – 22:00 Uhr

Mi., Fr. 13:00 – 18:00 Uhr | 19:00 – 22:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 08:00 – 22:00 Uhr

Telefon: 0365 24929

Kindernotfallsprechstunde:

Notfalldienstzentrale Gera, Ernst-Toller-Straße 14

Mo. – Fr. 19:00 – 21:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 09:00 – 14:00 Uhr | 19:00 – 21:00 Uhr

Telefon: 0365 24929

Dringende Hausbesuche:

Mo., Di., Do. 19:00 – 07:00 Uhr

Mi., Fr. 13:00 – 07:00 Uhr

Sa., So., Feiert. durchgehend

Telefon: 0365 24929

Augenärztlicher Notfalldienst: Tel.: 0365 24929

Zahnärztlicher Notdienst: Tel.: 0180 5908077

Information des Fundbüros

In Wünschendorf/Elster wurde am 4. Juni 2014 ein Schlüsselbund (2 Schlüssel) gefunden. Der Fundgegenstand wird in der VG Wünschendorf/Elster, Poststraße 8 in Wünschendorf/Elster, verwahrt und kann hier bei Frau Gnebner zu den Öffnungszeiten abgeholt werden. Rückfragen bitte unter der Tel.-Nr. 036603 607983.

Gnebner, Hauptamt

Neues aus dem Tierheim Weida

Kater in Wünschendorf gefunden

Ein kleiner, ca. 1 bis 2 Jahre alter Kater wurde in Wünschendorf am Blumenladen gefunden. Auffallend ist die Fellzeichnung. Wir haben ihn Flori genannt. Er liebt es zu spielen, zu springen und zu schmusen. Flori ist sturenrein, was vermuten lässt, dass er eine Wohnungskatze mit Freigang war.



Wer Angaben zu Katerchen Flori machen kann oder ihn vermisst, meldet sich bitte telefonisch im Tierheim Weida unter der Nummer 036603 238805 oder Donnerstag und Freitag, 16:00 bis 18:00 Uhr, in der Karl-Marx-Straße 11.

Eröffnungsveranstaltung

ENL-Förderprojekt „Natura 200 im Naturschutzlehrobjekt Rückersdorf“ / „Erlebnisinse Natur in Rückerdorf“

5. Juli 2014 | 10:00 Uhr

Am Samstag, dem 5. Juli 2014, lädt die Untere Naturschutzbehörde zu einer Führung in das Naturschutzlehrobjekt Rückersdorf ein.

Interessierte treffen sich um 10:00 Uhr am Eingang.

Dr. Hartmut Sänger wird durch die neue „Erlebnisinse Natur“ führen und Erläuterungen geben.

„Junge Kunst vor Ort“ in Seelingstädt

14. Juli 2014 | 17:00 Uhr

Gera, 16. Juni 2014: In der Filiale GERAER BANK eG, Filiale Seelingstädt, wird ab 14. Juli 2014 eine weitere Ausstellung zu sehen sein. Nach der erfolgreichen Premiere mit der Seelingstädtter Künstlerin Heike Grüning plant die Bank jetzt eine Präsentation von Schülerarbeiten des Osterlandgymnasiums Gera.

Die Ausstellung wird am Montag, dem 14. Juli 2014, um 17:00 Uhr, in der GERAER BANK eG, Filiale Seelingstädt, Lindenstraße 75, eröffnet. Dazu laden wir Sie und alle Kunstinteressierten herzlich ein.

Alle präsentierten Arbeiten stammen von Kindern und Jugendlichen, die im unmittelbaren Seelingstädt Umfeld wohnen. Darum heißt die Bilderschau: „Junge Kunst vor Ort!“.

Den musikalischen Rahmen gestalten Lena Oswald, Elina Stubenhofer und Moritz Hartel aus der Klasse 5 a. Die jungen Künstlerinnen und Musikerinnen würden sich sehr über Ihr Interesse freuen.

Andreas Hartmann

Referent Öffentlichkeitsarbeit | GERAER BANK eG

Ehrenamtliche Helfer gesucht

Der Tierschutzverein Weida e. V. sucht tierliebe Mitmenschen, die uns regelmäßig und zuverlässig ehrenamtlich helfen, unsere Tiere zu versorgen. Das kann einmal oder mehrmals die Woche sein, so wie es Ihre Zeit zulässt. Ebenso suchen wir Pflegestellen für kranke Katzen, die manchmal ein bis zwei Wochen eine intensive Pflege benötigen. Es wäre schön, wenn sich Menschen melden, die uns zum Wohle der Tiere ehrenamtlich unterstützen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Tierheim, auch zur Klärung weiterer Fragen. Sie finden uns in der Karl-Marx-Straße 11, im Hof des städtischen Bauhofs Weida. Unter der Telefonnummer 036603 238805 sind wir für Sie erreichbar. Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen, wir rufen zurück.

Liebe Grüße aus dem Tierheim Weida

Grundschule Rückersdorf

Sepp-Herberger-Tag an den Grundschulen aus Gera und Umgebung

Am 15. Mai 2014 nahmen die Kinder der Grundschule Rückersdorf auf Einladung des Staatlichen Schulamtes Ostthüringen und des Kreisfachausschusses Fußball am Sepp-Herberger-Fußballturnier teil. Die Veranstaltung war ein Höhepunkt im Jahr des Schulsports, bei dem die Kinder der Grundschulen ihr fußballerisches Können im Jahr der Fußball-Weltmeisterschaft zeigen konnten. Mit großem Jubel und Freude haben unsere Kinder den Pokal für den ersten Platz im Kleinfeldturnier der 3./4. Klassen und einen sehr guten dritten Platz bei den 1./2. Klassen gefeiert. Darüber hinaus konnten alle Kinder unserer Mannschaften im Rahmen dieser Veranstaltung das DFB Fußballabzeichen in Gold und Silber ablegen.

Werner Siegel, AG Fußball



Kindertag an der Grundschule Rückersdorf

Anlässlich des Kindertages vom 1. Juni gab es an unserer Schule am 6. Juni 2014 ein großes Fest in Form eines Mittelalterfestes. Königliche Hoheiten, Burgfräuleins, Mägde, Ritter und Knappen trafen sich zur Eröffnung auf dem Schulhof.

Ganz stilecht wurde sogar eine Fahne mit Trommelwirbel gehisst. Alle Kinder waren schon ganz schön aufgeregt und konnten es kaum noch abwarten, dass es endlich losgeht. 18 verschiedene Stationen standen zur Verfügung, unter anderem das Gruselkabinett, Mäuse aufwickeln, ein Mittelalter- und Kräuterquiz, mit Pfeil und Bogen schießen, mit der Wurfmaschine werfen, Spiele auf dem Balken, Basteln mit Ton und Blumen, Schätze suchen und auch Sackhüpfen stand mit auf dem Programm. Natürlich werden Rittersleute während der ganzen Betätigungen hungrig und durstig. Für Speis und Trank war aber auch reichlich gesorgt.



So gab es frisch gebackene Waffeln, herzhafte Kost aus dem großen Kessel, über einem Feuer konnte sich jeder einen Knüppelkuchen backen oder sich ganz einfach fertig ein „Arme-Ritter-Essen“ geben lassen. Leckeres süßes Gesöff aus der Schankstube oder Kräuterlimonade stillten bei jedem den Durst.

Doch auch das schönste Fest geht einmal zu Ende. Den Kindern wurde ein ganz besonderer Vormittag geboten, an dem uns sehr viele Eltern tatkräftig zur Seite standen und denen wir hiermit ein herzliches Dankeschön sagen.

H. Sohra

Eine Krone für die Rückersdorfer Lesekönige

Die GS Rückersdorf veranstaltete ihre jährliche Lesewoche und schon im Voraus wurde dafür das Schulhaus von der Klasse 1 b liebevoll mit einer Lesewandzeitung, die unsere Kinder auf die bevorstehende Lesewoche einstimmen sollte, ausgestaltet. Durch viele interessante Aktionen wollten wir die Lust am Lesen fördern.

Als Auftakt für unsere Woche des Lesens hatte unser Schulleiter, Herr Eißner, am 12. Mai wieder eine Autorenlesung für alle Schulklassen organisiert. Bei dieser Autorenlesung stellte Herr Reinländer sein Buch „Wie die Buchstaben entstanden“ in den Klassenstufen 1 und 2 sowie „Rabatz im langen Lulatsch“ in den Klassenstufen 3 und 4 auf eine sehr unterhaltsame Art vor. Viele Schüler waren so begeistert von den vorgestellten Büchern, dass sie sich das eine oder andere Kinderbuch gleich bestellten. ►

Dass jeder Schüler von Herrn Reinländer ein Autogramm bekam, fanden alle toll! Motiviert von den lustig vorgestellten Büchern arbeitete jede Klassenstufe an ihrem besonderen Projekt. Fremde und geübte Texte sowie Ganzlesestoffe wie „Der kleine Angsthase“, „Das ABC der Tiere“, „Fliegender Pfeil“, „Kalle Blomquist Meisterdetektiv“ und „Ronja Räubertochter“ wurden in den Projektstunden fleißig gelesen. Zu den unterschiedlichen Ganzlesestoffen gestalteten unsere Kinder tolle Arbeitshefte mit eigenen Bildern. Für große Aufregung in unseren beiden zweiten Klassen sorgte die Lesenacht. Es ist einfach schön, gemeinsam viel Zeit zum Lesen zu haben!

Aber nicht nur in der Schule wurde in dieser Woche besonders viel gelesen. Nein, auch zu Hause bereitete sich jedes Kind mit viel Fleiß und Freude auf seine Buchvorstellung vor. Für den traditionellen Vorlesewettbewerb wählte jede Klasse ihre drei besten Leser aus, die einen Abschnitt aus ihrem Lieblingsbuch vorlasen. Danach galt es für die zweiten bis vierten Klassen, einen vorgegebenen unbekannten Text möglichst fehlerfrei und mit sinnvoller Betonung vorzutragen. Schüler, Eltern und Lehrer lauschten den Kindern bei ihren Buchvorstellungen aufmerksam zu. Alle Schüler zeigten bei ihren Lesevorträgen Mut und Lesekompetenz und ernteten von ihrem Publikum viel Applaus. Die Jury, die von Herrn Eißner und Schülern der dritten und vierten Klasse gebildet wurde, hatte nun die schwierige Aufgabe, den Lesekönig von jeder Klassenstufe zu ermitteln. In diesem Jahr vergab unsere Jury die meisten Punkte an: Sophie Jacob (Kl. 1), Joshua Dreyfuß (Kl. 2), Flora Barth (Kl. 3) und Lara-Sophie Köhler (Kl. 4).

Sie alle durften sich eine Krone aufsetzen, wurden mit einem Foto in der Galerie im Speiseraum verewigt und erhielten für ihre hervorragenden Leseleistungen ein Buch als Preis. Aber auch allen anderen Kindern, die sich zu diesem Schullesewettbewerb qualifiziert haben, gratulieren wir ganz herzlich zu ihren sehr guten Leseleistungen. Da Lesen Spaß macht und Lehrer und Schüler auch schon bei den künftigen Schulanfängern das Interesse an Büchern wecken wollen, durften die drei besten Leser aus der ersten Klasse den Kindern der großen Kindergartengruppe beim Schulbesuch ihr Kinderbuch vorstellen.



Die Lesekönige der Grundschule Rückersdorf:
vorn v. l. Sophie Jacob (Kl. 1), Joshua Dreyfuß (Kl. 2)
hinten v. l. Flora Barth (Kl. 3), Lara-Sophie Köhler (Kl. 4)

Die Woche des Lesens ist wieder einmal viel zu schnell vorüber, jedoch leihen sich gern unsere Kinder das ganze Jahr Bücher aus der Schulbibliothek aus, denn Bücher sind unsere Freunde.

*Steffi Neubert,
Lehrerin der Grundschule Rückersdorf*



Wir bedanken uns, auch im Namen unserer Eltern, für die herzlichen Glückwünsche und Geschenke, die wir anlässlich unserer

Konfirmation

erhalten haben. Es war ein Tag, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Gott gibt uns Mut und
gibt uns Kraft, damit man
alles im Leben schafft.

Gabriel Dechant, Braunichswalde
Diana Waas, Braunichswalde
Christoph Wenig, Linda
Liesa Sonntag, Rückersdorf
Lukas Koch, Linda
Aaron Löwe, Pohlen
Niclas Schmidt, Linda
Pascal Blauhut, Zwirtschen



Pfingsten 2014

Schule „An der Weida“

Zwei Highlights in einer Woche

Dass es nie langweilig an unserer Schule wird und immer etwas Aufregendes passiert, wurde in den vergangenen Tagen deutlich. Zum einen stand am 17. Mai 2014 der „Rennsteiglauf“ auf dem Programm und sechs Tage später der „Tag der offenen Tür“.



Zum 42. Guths Muths Lauf fuhren zwölf Schüler und drei Pädagogen nach Oberhof, um an diesem tollen Spektakel teilzunehmen. Der Besuch der Therme „H2Oberhof“ und des Festzeltes am Freitag waren ein schöner Auftakt, bevor es am Samstagmorgen bei 5 Grad und dichtem Nebel mit tausend anderen auf die Strecke ging. Schafften Schrittes legten die Schüler Kilometer für Kilometer zurück und kamen nach guten 3:50 Stunden im Zielort Schmiedefeld an. Stolz auf die eigene Leistung gönnte man sich eine Läufersuppe und genoss das Picknick in der Sonne, bevor es wieder auf die Heimfahrt ging.



Keine ganze Woche später folgte ein weiterer Event für die Schule. Am Freitag, dem 23. Mai 2014, lud die „Schule an der Weida“ zum „Tag der offenen Tür“ ein. Viele kleine und große Gäste gingen interessiert und neugierig durch das Schulhaus und staunten, was die Schüler so leisten. So konnte man nicht nur den Schülern über die Schulter schauen, sondern auch mit den Pädagogen ins Gespräch kommen und viel Wissenswertes über die Arbeit an der Schule erfahren. Der Höhepunkt war die Aufführung „Der Traumzauberbaum“, welche der Chor lange einstudiert und hervorragend dargestellt hatte. Viel Applaus gab es für die Darsteller, aber auch für die Pädagogen, die über das gesamte Jahr eine tolle Arbeit leisten.

Ein großer Dank geht an den Essenlieferanten „Elstermenü“, welcher uns die Rostbratwürste zur Verfügung stellte. Die damit verbundenen Einnahmen kamen dem Förderverein „Hilfe für unsere behinderten Kinder e. V.“ zu Gute. So freuen sich die Schüler schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt, „Rennsteiglauf“ und „Tag der offenen Tür“ stehen auf dem Programm.

A. Franke

11. Zeulenrodaer Talsperrenwanderung

5. Juli 2014

Alle Wanderfreunde sind herzlich dazu eingeladen, am Samstag, dem 5. Juli 2014, gemeinsam auf alten, neuen und zertifizierten Wegen zu wandeln.

Anmeldung und Information bei:

Zeulenrodaer Wanderfreunde e. V.
Frau Regina Steffl
Friedrich-Reimann-Straße 7
07937 Zeulenroda-Triebes
Telefon: 036628 85008
E-Mail: fam-steffl@t-online.de

Gemeinde Braunichswalde

Sommerfest am Teich

29. Juni 2014 | ab 14:00 Uhr

Die Braunichswalder Vereine laden ein zum Sommerfest am Teich am Sonntag, dem 29. Juni 2014, ab 14:00 Uhr, in Braunichswalde.

Programm ab 14:30 Uhr

- Kindergarten Braunichswalde
- Kindertanzgruppe
- Braunichswalder Chöre
- weitere Überraschungen

Außerdem wird es einen interessanten Trödelmarkt sowie eine Hüpfburg für unsere Kleinen geben. Mit leckerem Kuchen aus dem Holzbackofen, Grillspezialitäten vom Rost, Kaffee und anderen Getränken wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein. Die Heimatstube ist geöffnet und lädt die Gäste zu einem Besuch ein.

Wir freuen uns auf Sie!

Die Braunichswalder Vereine

Kinderkirchentag

5. Juli 2014 | ab 10:00 Uhr

Am Samstag, dem 5. Juli 2014, findet in der Zeit von 10:00 bis 14:00 Uhr in der Kirche zu Braunichswalde der Kinderkirchentag statt. Als Höhepunkt wird um 14:00 Uhr eine Andacht in der Kirche durchgeführt.

Für Speisen ist gesorgt.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Sportgemeinschaft Braunschwalde

Rückblende zum 33. Pfingstturnier am 8. Juni 2014



Der Saisonhöhepunkt war einmal mehr unser traditionelles Pfingstturnier, denn die 33. Auflage wurde zu einem in jeder Hinsicht vollen Erfolg für unseren Verein. Der Wettergott meinte es fast schon zu gut mit uns. Bei tropischen Temperaturen kämpften sich alle beteiligten Mannschaften – aber auch die zahlreichen Zuschauer und die Helfer – tapfer durch.

In souveräner Manier konnte in diesem Jahr die 1. Männermannschaft der SG Braunschwalde ungeschlagen (14 Punkte | 10:3 Tore) den Turniersieg einfahren. Sie entthronten damit die SV Mannichswalde, die zuvor zweimal in Folge siegreich war. Im entscheidenden Spiel gegen die Old Stars Gera setzte man sich mit 4:2 durch und verwies die Geraer (11 Punkte | 8:5 Tore) auf den 2. Platz. Die SV Mannichswalde (10 Punkte | 9:10 Tore) kam auf den 3. Rang, auch deshalb, weil man sich einfach zu viele Unentschieden (4) leistete.

Achtbar schlug sich die Mannschaft aus unserer Nachbargemeinde, der LSV Wolfersdorf. Mit 8 Punkten und 9:10 Toren erreichte sie in diesem Jahr den 4. Platz.

Fünfter wurde der SV Gera/Pforten – personell doch etwas dezimiert. Ein Dank, dass sie dennoch angetreten sind. Es reichte zum 5. Platz mit 7 Punkten und 11:13 Toren. Spieler Enrico Petzold von dieser Mannschaft zog sich bei einem unglücklichen Zusammenprall eine schwere Gesichtsverletzung zu. Wir wünschen ihm auf diesem Weg alles Gute und baldige Genesung.

Den 6. Platz erkämpfte sich unsere Traditionsmannschaft (5 Punkte | 5:8 Tore). In jedem Spiel auf Augenhöhe fehlte am Ende doch das nötige Glück, um noch mehr daraus zu machen. Kurzfristig eingesprungen war – Fortuna Kayna hatte abgesagt – das Team FC Hasenhöhle (Spieler aus Großenstein / Rbg und unserer Eishockeymannschaft). Noch nicht richtig eingespielt, reichte es nur zu Platz 7 (1 Punkt | 2:8 Tore).

Bester Torwart wurde Felix Koch (FC Hasenhöhle), der neutral von den Mannschaften gewählt wurde. Die Torgägerkanone ging an Enrico Petzold (Pforten) mit 4 Treffern. Gleichauf hatten noch R. Marowsky (Braunschwalde) und M. Scholz (Old Stars) gelegen, verzichteten aber auf ein Stechen und übergaben die Trophäe dem verletzten Geraer.

Ein besonderer Augenschmaus war das G-Juniorenspiel der SG Braunschwalde gegen SG Daßlitz/Langenwetzendorf. In neuen Traumtrikots, von OTZ und Fielmann gesponsert, gewann unsere Mannschaft nach Toren von Karl Petzold, Luis Petzold und Luca Seiler mit 3:0.

Wir bedanken uns bei allen Mannschaften für den guten Fußball, der gezeigt wurde, sowie der tadellosen Leitung der Spiele durch das Schiri-Ehepaar Ramona und Matthias Kommant. Der Vereinsvorstand und die Abteilungsleitung möchten auf diesem Weg Danke sagen an alle ehrenamtlichen Helfer. Es wurde wieder enorm viel Zeit und Kraft investiert, um die Veranstaltung zu diesem Erfolg werden zu lassen.

Ohne deren Einsatz wäre dieses Turnier in der Form undenkbar! Das gilt auch in gleichen Maße für unsere Sponsoren, die uns nicht nur das ganze Jahr, sondern auch zusätzlich zu unserem Saisonhöhepunkt unterstützen.

Sponsoren:

Gemeinde Braunschwalde | Haustechnik Fritzsche | Zimmerei Dechant | Ballonservice Jungk | Baubetrieb Gützlaff | Trockenbau/Feuerschutz Kommant | Plecher & Herden | Steinmetz Th. Wilde | Dachdecker D. Landmann | NOVIS Software | Autowerkstatt Heimer & Franke | Elektro Seiler | Tischlerei C. Götz | Gärtnerei Henkel | R. Kloucek | Fam. L. Petzold | Holzhandlung Kirseck | „Pflege daheim“ E. Sahib | LSU Seelingstädt | Bus Piehler | Fahrschule Henkel | Andre Willscher | Tankstelle Braunschwalde | Fleischerei Grobitzsch | Dynatech M. Neubert

Die Auflistungsreihenfolge stellt keine Wertigkeit dar!

U. Porsch, Abteilungsleiter Fußball, SG Braunschwalde

Für die zahlreichen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich

meiner Jugendweihe

möchte ich mich, auch im Namen meiner
Eltern, bei allen Verwandten, Bekannten
und Freunden auf das Herzlichste bedanken

Euer Karl Petzold

Braunschwalde, am 17. Mai 2014

Nur auf diesem Wege
ist es mir möglich,
meine große Freude
zum Ausdruck zu bringen.



Für die mir entgegengebrachten
unzähligen Glückwünsche
sowie Ehrungen
durch Blumen und Geschenke
anlässlich meines

70. Geburtstages,

den ich am 12. Mai 2014
feierlich begehen durfte,
möchte ich mich bei meiner Familie,
Verwandten, Freunden und Nachbarn
sowie allen Bekannten auf
das Herzlichste bedanken.

Helga Rödiger



Braunschwalde, im Mai 2014

SGB Juniorteam gewinnt Ilmtal Cup

Eine Woche nach dem eigenen Pfingstturnier, wo man Platz 1 und 3 belegte, ging die Reise der D-Junioren SG Braunschwalde auf Einladung des FSV Ilmtal Zottelstedt nach Apolda.

Hier spielten sie gegen Mannschaften aus Rudolstadt, Apolda, Arnstadt und Zottelstedt in einem sehr gut organisierten Fußballturnier um den 7. Ilmtal Cup. Nach drei Siegen und einem Remis stand die SG Braunschwalde mit 25 geschossenen Toren als Sieger fest. Mit Colin Schikora und Niklas Franke stellte die Mannschaft gleich noch zwei Torschützenkönige.



Beim Ilmtal Cup erfolgreich: die D-Junioren der SG Braunschwalde

Vielen Dank an die Organisatoren für die Einladung und den freundlichen Empfang zu diesem tollen Turnier. So ging es mit sehr guter Stimmung auf die, wie immer durch die Eltern gut und sicher organisierte, Heimfahrt.

M. Fellhauer

Kirchennews

Braunschwalde, Vogelgesang, Linda, Pohlen, Gauern Gottesdienste

Sonntag, 29.06.2014

- 09:00 Uhr Gottesdienst in Vogelgesang
- 10:15 Uhr Gottesdienst in Pohlen
- 18:00 Uhr Sommerkonzert in Pohlen

Sonntag, 20.07.2014

- 09:00 Uhr Gottesdienst in Linda
- 09:00 Uhr Gottesdienst in Gauern
- 10:15 Uhr Gottesdienst in Vogelgesang
- 10:15 Uhr Gottesdienst in Braunschwalde

Veranstaltungen

Mittwoch, 09.07.2014

- 14:00 Uhr Bibelstunde in Braunschwalde bei Herrn Hensel
- 16:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Lutherhaus Braunschwalde

Montag, 14.07.2014

- 14:00 Uhr Frauenkreis in Braunschwalde im Lutherhaus (Handarbeiten)

Es grüßt Sie Ihre Pfarrerin Anne-Kathrein Schulz

Gemeinde Endschütz

Sport- und Sommerfest

11. – 13. Juli 2014 | Sportplatz Endschütz

Freitag, 11.07.2014

18:30 Uhr Fußballturnier „Alte Herren“

21:00 Uhr Dance-Night, Zwischenact „Ordinary Fools“

Samstag, 12.07.2014

10:00 Uhr Großes Volleyballturnier

21:00 Uhr Rock im Wald mit der Oldieband „The Thors“

Sonntag, 13.07.2014

10:00 Uhr gemütlicher Frühstückspause

11:00 Uhr Kinderfußball Endschütz gegen Wolfersdorf

15:00 Uhr Fußballturnier der Männer

Am Samstag und Sonntag wird für das leibliche Wohl sowie umfangreiche Kinderbelustigung, Kaffeestube und alle aktuellen WM-Informationen gesorgt.

Für die lieben und herzlichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer gemeinsam gefeierten



Jugendweihe

bedanken wir uns bei allen Freunden, Nachbarn, Bekannten und Verwandten.

Jana, Marcel und
Leon Reinhold

Beate, Steffen und
Johanna Janke

Letzendorf,
im Mai 2014



Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Jugendweihe

möchten wir uns auf diesem Wege, auch im Namen unserer Eltern, bei unseren Großeltern, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

Pauline Weiland
Max Kunze



Endschütz
im April 2014

Gemeinde Gauern

Anlässlich meiner

Jugendweihe

möchte ich mich bei meinen Eltern,
Großeltern, Freunden und Bekannten
für die zahlreichen Glückwünsche
und Geschenke recht herzlich bedanken.

Matthias Käßner

Gauern, im Mai 2014



Gemeinde Hilbersdorf

50

Für die Glückwünsche, Blumen, Geschenke
und Geldzuwendungen anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkeln, Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Besonders bedanken möchten wir uns für die wunderschöne Girlande und bei der Gaststätte „Sportlerklause“ in Kleinfalke für die gute Bewirtung.

**Karl Heinz und
Gisela Reinbold**

Hilbersdorf, im März 2014



**Sommer
Duft**

Foto: Bernd Kasper | Pixelio.de

Gemeinde Kauern

Auf zum Dorf- und Kinderfest

19./20. Juli 2014

Am 19. und 20. Juli 2014 findet das traditionelle Dorf- und Kinderfest im Kulturpark Kauern statt. Zum „Tanz in den Sommer“ sind Jung und Alt am Samstagabend, ab 19:00 Uhr, bei Rhythmen der aktuellen Charts sowie zu Musik der 70er, 80er und 90er Jahre herzlichst eingeladen.

Für Groß und Klein hält der Sonntagnachmittag von 14:00 bis 18:00 Uhr eine Vielzahl unterschiedlichster Vergnügungen bereit. Ein Höhepunkt wird u. a. die Kinderzaubershow sein. Lassen Sie sich einfach überraschen!

Für Speisen und Getränke ist an beiden Tagen bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen, bei uns ein paar schöne Stunden zu verbringen.

J. Bräunlich, Kulturverein Kauern e. V.

Maibaumsetzen und Männertag 2014 voller Erfolg

Am 30. April 2014 fand das traditionelle Maibaumsetzen in unserem Kulturpark statt. Trotz widriger Umstände (Kanalbauarbeiten) waren zu diesem Fest Jung und Alt recht zahlreich gekommen. Beim Maibaumsetzen zu Klängen der Schalmeienkapelle Kauern und bei gutem Essen und Trinken sowie einem zünftigen Lampion- und Fackelumzug für die Kleinsten, dauerte das Fest zur Freude aller bis in die späten Abendstunden an. Wem es zwischenzeitlich zu kühl wurde, der konnte sich am großen Lagerfeuer aufwärmen.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten, die, egal an welcher Stelle, dazu beigetragen haben, dass dieses Fest in dieser Art und Weise durchgeführt werden konnte. Ein besonderer Dank geht an die Mitglieder der Schalmeienkapelle, die mit ihrer Musik dieses Fest umrahmten. Gleicher gilt für die Mitglieder des Feuerwehrvereins, welche mit dem Aufstellen des Maibaums und der Versorgung mit Speisen einen nicht unwesentlichen Anteil am Gelingen des Festes hatten.

J. Bräunlich, Kulturverein Kauern e. V.

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

**Juditha Rauschenbach
und Bettina Merkel**
im Namen aller Angehörigen

Kauern, im Mai 2014



Gemeinde Linda

Einladung zur Einwohnerversammlung

4. Juli 2014 | 19:00 Uhr

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ich lade Sie herzlich zur jährlichen Einwohnerversammlung ein. Hier erhalten Sie aktuelle Informationen zu den unten aufgeführten Themen. Darüber hinaus haben Sie selbstverständlich die Möglichkeit, Sachverhalte, welche Sie aktuell bewegen, in dieser Veranstaltung anzusprechen.

Termin: Freitag, 4. Juli 2014, 19:00 Uhr

Ort: Gasthof „Zur fröhlichen Wiederkunft“
Hauptstraße 4, Linda

Geplante Themen:

- Finanzielle Situation der Gemeinde, Perspektive
- Stand der Baumaßnahme Feuerwehrhaus
- Informationen zur Gemeinderatsarbeit
- Sonstiges
- Anfragen der Bürger

Alexander Zill, Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters finden **mittwochs, von 17:00 bis 19:00 Uhr**, im Gemeindeamt in Linda statt.

An den Tagen, an denen die Gemeinderatssitzung stattfindet, entfällt die Bürgermeistersprechstunde.

Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“

Ein Mai voller Höhepunkte

Wie jedes Jahr im Mai haben wir auch dieses Mal wieder an unsere Mamis gedacht und sie mit einer Feier erfreut. Die Bienen- und Käferkinder begrüßten alle mit einem kleinen Programm auf dem Gemeindeplatz, bevor es in die Gruppenzimmer zum gemütlichen Kaffee trinken mit selbstgebackenem Kuchen ging. Ein liebevoll hergestelltes Geschenk wurde als Überraschung überreicht und krönte damit diesen Tag.

Auch unsere Jüngsten luden ihre Mamis ein, zeigten ihr Können und schenkten stolz ihre Bastelei. Bei Kaffee, Tee und Kuchen wurde es ein gemütlicher Nachmittag.

Ein besonderer Höhepunkt war unser Tiger Kids-Abschlussfest als diesjährige Kindertagsfeier. Bei „Liederquatsch mit Claudi“ blieb keiner auf seinem Stuhl sitzen, alle bewegten sich begeistert mit und kamen dabei schon mal ins Schwitzen. Zum Glück gab es für jeden als Überraschung eine große Portion Eis.

Unsere Spatzenkinder hingegen tauchten ins Seifenblasen-Luftballon-Land ab und schwebten beinahe mit davon.



Am 22. Mai 2014 wurde es für unsere Schulanfänger aufregend, als es mit dem Zug nach Leipzig in den Zoo ging. So eine Abschlussfahrt ist schon etwas ganz Besonderes und wird sicher in guter Erinnerung bleiben.

Ein großes Dankeschön geht an die Agrargenossenschaft Linda, die uns auch in diesem

Jahr mit einer großzügigen Spende zum Kindertag überraschte. Ebenso Danke an Jannicks Mutti, Frau Fröhlich, die für unsere Gruppen Stoffmemorys schneiderte und unsere Puppen mit neuen Decken und Kissen versorgte. Nun freuen wir uns auf die bevorstehenden Aktionen, über die wir gern beim nächsten Mal berichten werden.

Die „Sonnenkäfer“ aus Linda

Gemeinde Paitzdorf

Schnupperkurs Bogenschießen

ab 13. August 2014

Der BSV-Paitzdorf – Sektion Bogenschießen lädt ein zu einem Schnupperkurs im Bogenschießen für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren.



- 6 Trainingseinheiten | Dauer ca. 45 Minuten
 - ab 13. August 2014, Mittwoch und Freitag, 17:00 Uhr, am Sportplatz Paitzdorf
 - Unkostenbeitrag: 30,- Euro / Teilnehmer
- Equipment wird vom Verein gestellt. Es können jedoch gerne eigene Bögen und Pfeile verwendet werden.
- Anmeldungen bitte bis spätestens 25. Juli 2014 bei Robin Goldgruber unter der Telefonnummer 0151 58597039.

Einladung zum Arbeitseinsatz

5. Juli 2014 | 09:30 Uhr



Zu unserem quartalsweisen Arbeitseinsatz der aktiven Kameraden der FFW Paitzdorf laden wir euch am Samstag, dem 5. Juli 2014, um 09:30 Uhr, am Feuerwehrhaus in Paitzdorf ein.

Die Dauer des Einsatzes wird schätzungsweise zwei Stunden betragen.

Gern könnt ihr auch eigenes Arbeitsgerät und Werkzeug für die geplanten Aufräum- und Reinigungsarbeiten mitbringen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme

Die Wehrleitung und der Vorstand des Vereins

Kita „Paitzdorfer Strolche“

Neues von den Paitzdorfer Strolchen

Am Mittwoch, dem 4. Juni 2014, feierten wir den Kindertag. Los ging es mit einem leckeren Frühstück und dann gut gestärkt auf den Paitzdorfer Sportplatz. Dort angekommen wurde sich erst richtig erwärmt und anschließend ein kleines Sportfest veranstaltet. Mit vielen lustigen Spielen, wie Eierlauf und Schubkarrenrennen, verbrachten wir den Tag.



Zauberer Mario mit seiner Assistentin
Clown Claudia

Am Freitag, dem 6. Juni 2014 besuchte unsere Einrichtung der Zauberer Mario mit seiner Assistentin Clown Claudia. Gespannt saßen die Kinder da und verfolgten die Zaubershows des Paars. Es wurden Eier hergezaubert, Würfel weggezaubert und sogar ein Elefant verschwunden gelassen und bei allen Zaubertricks mussten die

Kinder mithelfen: Sie mussten den Zauberspruch aufsagen, den Zauberstab schwingen und kräftig pusten.

Zum diesjährigen Maibaumsetzen in Paitzdorf organisierte Herr Harder einen Flohmarkt zu Gunsten des Kindergartens. Dieser wurde sehr gut angenommen – von Büchern bis hin zu Spielen, alles wurde verkauft. Und der gesamte Erlös kam dem Kindergarten zu Gute. Wir sagen vielen Dank an Herr Harder für sein großes Engagement und vielen Dank für seine Spende.

Auch an Familie Krämer ein großes Dank, sie unterstützten unseren Kindergarten zusätzlich mit einer Spende.

Erzieherinnen der Kita „Paitzdorfer Strolche“

Kirchennachrichten

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen in unseren Kirchengemeinden

Sonntag, 06.07.2014

14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Paitzdorf

16:00 Uhr Andacht in der Marienkirche Ronneburg, anschließend geselliges Beisammensein im Pfarrgarten

Sonntag, 13.07.2014

10:00 Uhr Gottesdienst
in der Marienkirche Ronneburg

Sonntag, 20.07.2014

10:00 Uhr Gottesdienst
in der Marienkirche Ronneburg

Sonntag, 27.07.2014

17:00 Uhr Gottesdienst
in der Marienkirche Ronneburg

*Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerszeit
an deines Gottes Gaben.*

*Schau an der schönen Gärten Zier
und siehe wie mir und dir
sich ausgeschmückt haben.*

Paul Gerhardt

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Sommerzeit!

Ihre Gemeindekirchenräte

*Abschied – ein Wort so leicht zu sagen,
doch schwer, unsagbar schwer es zu tragen*



Danke möchten wir
auf diesem Wege allen sagen,
die unsere liebe Entschlafene

Isolde Schach

auf ihrem letzten Weg begleitet haben und
uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
bekundeten.

Ebenfalls danken wir dem DRK Ronneburg,
Frau Dipl. med. Synika Plietzsch, dem Seniorenheim
„Schloss Löbichau“, Frau Pastorin Schaller,
dem Bestattungshaus Pflugbeil und Simone Dix
sowie dem Hotel „Zur Burg“ in Posterstein.

In Dankbarkeit
Werner Schach
Volkmar, Ines und Thomas
im Namen aller Angehörigen

Paitzdorf, im Juni 2014

Gemeinde Rückersdorf

Herzlichen Dank

Ich möchte mich bei meinen Wählern der Gemeinde Rückersdorf für das entgegengebrachte Vertrauen hochachtungsvoll bedanken. Wir haben in den letzten Jahren sehr viel erreicht und werden auch in Zukunft unsere ganze Kraft zum Wohle unserer Bürger einsetzen.

Ich bedanke mich bei Ihnen.

gez. Wolfgang Kröger, Haselbach

Die FFW Haselbach informiert

Termine im Juli 2014

Samstag, 12.07.2014

18:00 Uhr Übung der Einsatzwehr am Kultur- und Vereinshaus

19:30 Uhr Versammlung der FFW im Kultur- und Vereinshaus

Bedenken Sie gerade in den Sommermonaten beim Grillen und offenem Feuer im Freien die erhöhte Waldbrandgefahr.

gez. W. Kröger (Wehrleiter)

H. Leitzsch (Vereinsvorsitzender)



Skaten in Rückersdorf

Vier-Jahreszeiten-Skattturnier

(3. Spieltag 2014)

Am 18. Juli 2014, 18:00 Uhr, findet im Feuerwehr- und Bürgerhaus Rückersdorf der 3. Spieltag vom diesjährigen Vier-Jahreszeiten-Skattturnier statt.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

Das abschließende Turnier 2014 findet am 7. November 2014 statt.

Auf rege Teilnahme freut sich der

Feuerwehrverein Rückersdorf/Thür. e. V.

Kindertagesstätte „Löwenzahn“

Neues aus dem Kindergarten

Kindergartenfest zur Kneippzertifizierung

Am Samstag, dem 24. Mai 2014, fand unser Kinderfest in einem schönen Rahmen aus Spiel, Spaß und guter Verköstigung mit selbstgebackenem Kuchen, Rostern und Eis statt.

Durch die Darbietung des Braunichswalder Projektchores wurde unser Fest eröffnet. Anschließend weihten wir unsere Lesecke ein, die aus den Einnahmen der letzten Weihnachtsfeier sowie von Sponsorengeldern ermöglicht wurde.

Die Kinder und Erzieherinnen brachten allen Interessenten verschiedene Kneippsäulen anhand von Vorführungen nahe.

Für das Gelingen des Festes möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern und Sponsoren für die Geld- und Sachspenden recht herzlich bedanken.

Kindertag auf dem Reuster Turm

Unseren Kindertag feierten wir dieses Jahr auf dem Reuster Turm. Dort verzauberte uns Zauberer Gerd. Die Kinder hatten dabei viel Spaß und konnten auch mitmachen.



Danach suchte uns auch noch das Burggespenst heim. Dieses war allerdings nur mit Wasserbomben und Gummibärchentüten bewaffnet – also keine Angst! Mittag ging es mit dem Bus wieder zurück in den Kindergarten.

Schnuppertag in der Grundschule Rückersdorf und Bummisportfest

Am Donnerstag, dem 22. Mai 2014, besuchten unsere Schulanfänger die 1. Klasse von Frau Neubert. Dort konnten sie sehen, was man alles in der Schule lernen kann. Unseren Kindern hat es sehr gut gefallen und sie können es nun kaum erwarten, selbst die Schule zu besuchen. Vielen Dank für die interessante Unterrichtsstunde.



Zum Bummisportfest waren wir dieses Mal wieder in Weida. Dort zeigten unsere Schulanfänger, dass sie schon tolle Sportler sind. Sie belegten den 3. und 11. Platz von 23 Mannschaften.

*Viele Grüße
aus der AWO Kneipp Kindertagesstätte Löwenzahn*

Kirchennachrichten

In den Sommermonaten Juli/August findet in unseren Kirchengemeinden Rückersdorf/Haselbach kein Frauenkreis statt.

Sonntag, 29.06.2014

10:00 Uhr Gottesdienst in Haselbach

Dienstag, 01.07.2014

16:00 Uhr Christenlehre (für Kinder ab ca. 5 Jahre) im Pfarrhaus Rückersdorf

Sonntag, 06.07.2014

10:00 Uhr Gottesdienst in Rückersdorf

Dienstag, 15.07.2014

16:00 Uhr Christenlehre (für Kinder ab ca. 5 Jahre) im Pfarrhaus Rückersdorf

Sonntag, 20.07.2014

14:00 Uhr Gottesdienst in Haselbach

Vorabinformation

Sonntag, 31.08.2014

14:00 Uhr Gottesdienst zum Schulbeginn in der Kirche Rückersdorf

Monatsspruch Juli

Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an. (Ps 73, 23 – 24)
Ihnen allen eine gesegnete und entspannte Sommer- und Ferienzeit wünscht

Ihr Gemeindepfarrer Rückersdorf/Haselbach

*Das Sichtbare ist vergangen,
was bleibt, ist die Liebe und Erinnerung.*

Christel Liebs

geb. Linke

* 04.01.1939 + 18.05.2014

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unserer Mutti im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, sie im Tod ehren und uns ihre herzliche Anteilnahme auf vielfältige Weise entgegenbrachten.

Für die einfühlsame und tröstende Begleitung in der Stunde des Abschieds gilt unser besonderer Dank Pastorin Gabriele Schaller, dem Vertreter der CDU Ortsgruppe Heinz Klügel, Vertreterin der Kirchengemeinde Grit Weidner, dem Kirchenchor und Posauenchor Linda, Kantor Thomas Leich, Anne Pelz und Beate Jentsch sowie dem Bestattungshaus Francke.

In liebevoller Dankbarkeit

**Cornelia Grobitzsch und Cathleen Plecher
im Namen aller Angehörigen**

Rückersdorf, im Juni 2014

Gemeinde Seelingstädt

Einladung der Jugendfeuerwehr

12. Juli 2014 | 09:30 – 11:30 Uhr

Das nächste Treffen der Jugendfeuerwehr findet am Samstag, dem 12. Juli 2014, von 09:30 bis 11:30 Uhr, mit dem Thema „Grundtätigkeiten – Einführung in die Absturzsicherung“ und **am Freitag, dem 25. Juli 2014, um 17:00 Uhr**, mit dem Thema „Löscheinsatz – Leitern als Rettungs- und Angriffsweg“ im Feuerwehrgerätehaus Chursdorf statt.

Alle Mitglieder der Jugendfeuerwehr sind herzlich eingeladen. Auch Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Lars Gerhardt, Jugendfeuerwehrwart

Einladung der FFW Seelingstädt

25. Juli 2014 | 19:00 Uhr

Der nächste Dienst zum Thema „Löscheinsatz – Leitern als Rettungs- und Angriffsweg“ findet am Freitag, dem 25. Juli 2014, um 19:00 Uhr, im Gerätehaus statt.

Alle Kameraden sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Falk Wunschel, stellv. Ortsbrandmeister

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

70. Geburtstages

möchte ich mich bei meiner Familie, allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Ebenso gilt mein Dank der Frauensportgruppe, dem Team des Restaurants „Am Töpferberg“ Clodra sowie Bernd und Arvid Richter aus Friedmannsdorf für das tolle Programm.

Regina Richter

Seelingstädt, im Mai 2014

49 Jahre Sommerfest in Seelingstädt

vom 4. bis 6. Juli 2014 auf dem Festplatz

■ Freitag, 4. Juli 2014

Sommerfest on Tour im Kulturhaus Friedmannsdorf | Kabarett Nörgelsäcke mit dem Programm „Faxenklinik“

Einlass 19:00 Uhr | Eintritt: 12,00 €

Beginn 20:00 Uhr

Karten-VVK „Deko-Mobil“, Lindenstraße 65 b, 07580 Seelingstädt, Tel.: 036608 21740 oder FWV Friedmannsdorf, Tel.: 0171 7249240

■ Samstag, 5. Juli 2014 – Festplatz

ab 14:30 Uhr Öffnung des Festplatzes

ab 15:30 Uhr Programm mit dem Kindergarten Seelingstädt mit der Tanzgruppe des SCC, anschließend Unterhaltungsshows Artistische Comedy, durchs Programm führt Zipano, der die Augen zum Leuchten bringen wird und die Lachmuskel zum Hüpfen

19:00 – 24:00 Uhr Sommernachtstanz mit der Showband Querbeat

■ Sonntag, 6. Juli 2014 – Festplatz

ab 09:30 Uhr Öffnung des Festplatzes

10:00 – 13:00 Uhr Frühschoppen zum Tag des Bergmanns mit den Original Schnaudertaler Musikanten und Armin Klug, dem zaubernden Humoristen sowie mit Showtänzen der Tänzerinnen des SCC Seelingstädt

ca. 11:00 Uhr Begrüßung der Wismut-Gäste und der Landräatin

ab 11:30 Uhr Essen aus der Feldküche

14:00 – 17:00 Uhr die Flemming-Band sorgt mit Countrymusic für gute Laune und einen stimmungsvollen Abschluss

17:00 Uhr Auslosung der Festtombola

Sportveranstaltungen zum Sommerfest

04.07.2014 17:00 Uhr Abschlusspiel der B-Junioren

18:30 Uhr Traditionsspiel der Fußballer auf dem Sportplatz

06.07.2014 09:00 Uhr Volleyballturnier des Sportvereins Wismut Seelingstädt in der Schulsporthalle

06.07.2014 10:00 Uhr Stundenpaarlauf des Schulsportvereins Seelingstädt/Rückersdorf auf dem Sportplatz

Rahmenprogramm zum Tag des Bergmanns

06.07.2014 Vortrag von Dr. Mann zum aktuellen Stand der Wismutsanierung in Wulf's Steigerstube (auf Einladung)

Bei Regenwetter finden die Veranstaltungen im Festzelt statt.

Außerdem an allen Tagen: Festplatzbetrieb mit Ratzbude,

Karussell, Mopedparcours, Kegelbahn, Hüpfburg u. v. m.

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

Es lädt herzlich ein der Festverein Seelingstädt!

- Programmänderungen vorbehalten -



Kindertagesstätte „Gänseblümchen“

Neues aus dem Kindergarten

Kuckuck, Kuckuck ruft's aus dem Wald ...

Seit einem Jahr ist unsere Kindertagesstätte stolzer Besitzer eines Waldgrundstücks. Es grenzt direkt an unseren Kindergarten und wir haben auch schon oft darin gespielt und tolle Entdeckungen gemacht. Aber wer lebt denn eigentlich in unserem Wald?

Um diese Frage zu beantworten haben wir uns jemanden zu Hilfe geholt: den für uns zuständigen Forstoberinspektor, Herrn Uwe Ruder. Er hat unsere Einladung gerne angenommen und uns einen ganzen Vormittag lang besucht.

Er zeigte uns, welche Tiere in unserem Wald wohnen. Dazu hatte er ausgestopfte Tiere, Tierfelle und sogar richtige Geweih mit. So hatten unsere Kinder die Möglichkeit, mal zu spüren, wie sich das Fell eines Waldtieres anfühlt oder wie schwer eigentlich so ein riesiges Geweih ist. Das war aber nicht alles. Herr Ruder hat uns erklärt, welche Unterschiede es zwischen den männlichen und weiblichen Tieren gibt, welche Jungtiere dazugehören und natürlich auch, was sie fressen.

Danach hat er uns alle auf eine Entdeckungstour durch unseren Wald eingeladen. Ruck zuck haben sich die Kinder angezogen und standen Gewehr bei Fuß. Ge spannt haben sie den Wald erkundet. Auf die Frage, welche Bäume im Wald stehen, konnten die Kinder super antworten. An Borke und Blättern haben sie die verschiedenen Bäume erkannt. In unserem Wald wachsen Birken, Ahorn, Buchen, Eichen und auch Fichten.



Aufmerksam lauschen die Kinder den Geschichten, die Forstoberinspektor Uwe Ruder über den Wald zu erzählen weiß

Der Förster erklärte den Kindern, dass die Früchte mancher Bäume die Nahrung für die Tiere des Waldes sind. So zum Beispiel die Buckelkern der Rotbuche oder die Eicheln der Eiche für die Rehe und Wildschweine. Doch es wachsen nicht nur Bäume in unserem Wald, sondern auch kleine Büsche und Bodenpflanzen. Herr Ruder erspähte auch eine grüne Pflanze mit kleinen weißen Glöckchen. Hier machte er den Kindern besonders deutlich, dass man im Wald nichts abreißen darf, denn diese kleine Pflanze ist sehr giftig, das Maiglöckchen. Zum Schluss entdeckten wir noch eine abgestorbene Birke, an der mehrere große Löcher waren. An diesem Baum klopft der Specht. Bevor wir den Wald wieder verließen, hat der Forstoberinspektor Herr Ruder uns noch die wichtigsten Regeln im Umgang mit dem Wald erklärt. Man soll keine Blätter und Äste von den Bäumen reißen, weil sie dann „bluten“ und das wichtigste: Was man mit in den Wald nimmt, soll man auch wieder mit herausnehmen, damit kein Müll im Wald liegen bleibt.

Jetzt kennen wir unseren Wald besser und vielleicht können wir ab und zu auch mal ein paar Waldbiere beobachten, wenn wir Glück haben.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Gänseblümchen“

Bewegungsspaß für Groß und Klein mit AOK Tiger Kids

Erwartungsvolle Gesichter strahlten uns an, als wir die Kinder der Roten Gruppe auf eine Bank setzten. Die Jüngsten der Einrichtung saßen gespannt auf ihren Plätzen und freuten sich auf das Bewe-



gungsprogramm des Tiger Kids Projektes. Dann war es soweit, Claudi begann ihre selbst komponierte Musik auf dem Keyboard zu spielen. Alle Kinder waren auf einmal ganz still und saßen gebannt auf ihren Plätzen. Hannah und Elias staunten mit großen Augen. Genau beobachteten sie, was Claudi macht. Pia tanzte sofort wild durch die Menge und hatte sichtlich Spaß am Bewegen. Moritz konnte sich zu dieser Zeit auch nicht mehr halten, begann zu klatschen und lachte ausgelassen. Das steckte auch die anderen Kinder an. Bei den schönen Mitmach-Liedern haben auch Ella, Hannah und Thyra viel geklatscht und ihre Arme freudig in die Luft geworfen – hin und her und kreuz und quer.

Es war ein wunderschöner Moment, die Kinder so ausgelassen und glücklich zu sehen. Jedes Kind hat auf seine Art die Musik zum Ausdruck gebracht. Der Spaß war groß und wir bedanken uns herzlich, dass wir Claudi und den Tiger bei uns begrüßen durften.

Die Kids der Roten Gruppe mit Claudi und Kristin

Kirchennachrichten

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

Sonntag 06.07.2014 – 3. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Gemeindefest in Seelingstädt
Pfarrgarten

Sonntag 13.07.2014 – 4. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Gemeindefest in Blankenhain
Pfarrgarten

Sonntag 20.07.2014 – 5. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Christuskirche Chursdorf

Sonntag, 27.07.2014 – 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
St.-Martins-Kirche Rußdorf

Sonntag, 03.08.2014 – 7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
St.-Johannis-Kirche Seelingstädt

Wir laden ein zu Mitarbeit und Gemeinschaft

Treff junger Mütter

Mi. 02.07. | 20:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain
(Rückfragen an Frau Enke, Tel. 036608 20432)

Vorschulkreis (ab 4 Jahre)

Sa. 05.07. | 10:00 – 11:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Christenlehre (außer in den Ferien)

Mi. 16:00, 17:00 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Do. 14:00, 15:00, 16:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Konfirmanden/Vorkonfirmanden

Do. 17:00 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Junge Gemeinde

Fr. 20:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Kurrende (außer in den Ferien)

Di. 17:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Kirchenchor

Di. 18:30 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Posaunenchor

Mo. 17:15 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Frauen- und Mütterkreis

Mi. 09.07. | 14:30 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Kreis für Ältere

Mi. 16.07. | 15:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

nach Absprache | im Gemeindesaal Seelingstädt

Gemeinsame Sitzung der Kirchenvorstände

Blankenhain, Rußdorf und Seelingstädt

Mi. 02.07. | 19:30 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Monatsspruch für Juli

Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.

Psalm 73, 23 – 24

Es grüßen Sie die Kirchenvorstände und

Pfarrer Thomas von Ochsenstein

Gemeinde Teichwitz

Kontaktdaten Bürgermeister

Telefon/Fax Gemeinde Teichwitz: 036603 71210

Bürgermeister Herr Voigt (Mobil): 0170 2275804

E-Mail: bm@teichwitz.de

Gemeinde Wünschendorf/Elster

Ortsteilbürgermeisterwahl Mosen

Hiermit möchte ich den Wählern von Mosen für das mir entgegengebrachte Vertrauen ganz herzlich danken.

Mein Dank gilt weiterhin den fleißigen Wahlhelfern, die zur reibungslosen Wahl beigetragen haben.

Andreas Nerlich

Nachruf

Rico Schmitmeier

geb. am 04.05.1988 gest. am 14.05.2014

Tief bewegt nehmen wir Abschied von einem engagierten und hilfsbereiten Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wünschendorf/Elster.

Sein Tod hat uns bestürzt und betroffen gemacht. Tief erschüttert mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass er durch einen tragischen Unfall aus dem Leben gerissen wurde.

Wir möchten den Angehörigen zu diesem schmerzlichen Verlust unser aufrichtiges Mitgefühl ausdrücken.

In menschlicher Verbundenheit und herzlicher Anteilnahme

Jens Auer, Bürgermeister

Die Kameraden der FFW
Wünschendorf/Elster



Freiwillige Feuerwehr Mosen

Am Freitag, dem 9. Mai 2014, wurde unsere neue Tragkraftspritze feierlich durch Herrn Dekan Uwe Schwarz geweiht. Zu diesem besonderen Anlass folgten der Ortsbrandmeister Herr Gnebner, die Wehren von Wünschendorf, Zossen und befreundete Wehren aus Endschütz sowie Gauern unserer Einladung.

Herr Dekan Uwe Schwarz betonte in seiner Ansprache den wichtigen und selbstlosen Einsatz der Feuerwehrkameraden zum Schutz aller Bürger. Er schloss seine Rede mit den Worten:

„Wir wollen die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner segnen, die diese Tragkraftspritze der Ortswehr Mosen für ihren Gebrauch nutzen, und wollen dieses Gerät in den Dienst der Ortwehr stellen.“

Unserer Gäste brachten ihre Glückwünsche zur neuen Tragkraftspritze zum Ausdruck und übergaben kleine Geschenke. Unser Wehrleiter Marko Jenesl nutzte diesen Tag, um sich bei Katrin Liebs und Petra Lubrich (leider privat verhindert) mit einer kleinen Aufmerksamkeit für ihre tatkräftige Unterstützung bei Veranstaltungen unserer Wehr zu danken.

Nach all den vielen Reden folgte nun bei einem zünftigen Essen ein reger Erfahrungsaustausch der Feuerwehrkameraden. Ein Anstoßen auf unsere neue Spritze kam dabei auch nicht zu kurz.



Der gelungene Abend endete nach vielen Gesprächen doch recht spät.

Andreas Nerlich, Ortsteilbürgermeister

Arbeitsgemeinschaft „Junge Brandschutzhelfer“

Bist du noch keine 10 Jahre alt und möchtest trotzdem bei der Feuerwehr mitmachen, dann bist du in der AG „Junge Brandschutzhelfer“ richtig. Wenn du zwischen 6 und 10 Jahre alt bist, kannst du einmal im Monat dabei sein.



Wir treffen uns jeden ersten Mittwoch im Monat, um 14:30 Uhr, an der Grundschule und fahren mit einem Fahrzeug der Feuerwehr in das Gerätehaus.

Geboten wird vor allem viel Spiel, Spaß und Spannung. Zum Beispiel lernt ihr den Notruf, Alarmierung der Feuerwehr, richtiges Verhalten bei Alarm in der Schule, Verhalten im Brandfall, bei Gewitter oder im Straßenverkehr, Baderegeln, nicht mit fremden Personen zu gehen und vieles andere Interessante mehr.

Mit 10 Jahren erfolgt der Wechsel in die Jugendfeuerwehr.

Wenn dein Interesse geweckt ist, melde dich mittwochs bei dem AG-Leiter Rainer Bertel (Telefon 88518) oder bei deiner Lehrerin. Die Feuerwehr freut sich auf deinen Besuch.

Jugendfeuerwehr Wünschendorf/Elster

90 Jahre Freiwillige Feuerwehr

Tag der offenen Tür

am 5. Juli 2014, Beginn 14:00 Uhr
Rost brennt, Bier vom Fass, Disco, Röhrendetscher

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir kommen zu Ihnen, wenn's brennt, kommen Sie zu uns, wenn wir feiern!



Gewagte Wanderung

Auch wenn nicht zahlreich, so doch optimistisch und auch etwas mutig trafen sich am 24. Mai 2014 fünf Zossener zu einer kleinen Wanderung. Der Himmel drohte bereits mit seinen dunklen und dicken Wolken, aber es stand fest: Wir werden wandern, denn bei schönem Wetter kann jeder.

Zum Glück war unser Ziel das Café Ratzer in Meilitz. Es lag nur eine Stunde Fußmarsch weit entfernt und wir erreichten es im fast trockenen Zustand. Dort trafen wir uns mit den Frauen, die aus gesundheitlichen Gründen mit dem Auto kamen. Während es draußen ungemütlich und nass war, saßen wir in gemütlicher Runde mit Kaffee, Kuchen, Eis und anderen Leckereien zusammen.

Zurück nach Zossen fuhren dann alle mit dem Auto, denn es hatte doch sehr stark geregnet und Feld und Wiesen luden nicht gerade zum Wandern ein.



SHG „Landfrauen – Gemeinsam fit“

Informationen des ThSV Wünschendorf/Elster

Der ThSV Wünschendorf / Sektion Fußball sucht zur Verstärkung seiner Männermannschaft interessierte junge Leute, die gern Fußball spielen wollen. Wer Interesse hat und mindestens 17 Jahre alt ist, kann sich gerne bei Sportfreund Michael Oettel unter 0171 2851570 oder 036603 87475 melden. Des Weiteren suchen wir Schulkinder zwischen dem 7. und 12. Lebensjahr, die unsere Nachwuchsabteilung unterstützen wollen. Habt keine Angst – Sport im Team macht Spaß. Anzumelden ebenfalls bei Sportfreund Michael Oettel.

Der Vorstand des ThSV-Wünschendorf teilt mit:

Nach über einem Jahr zahlloser Anträge sind nun die Gelder bewilligt, um die Schäden, die das Hochwasser in der Turnhalle verursachte, zu beheben. Auf diesem Wege möchte sich der Vorstand des ThSV bei allen Sponsoren, Spenden und Gönnerinnen des Vereins für ihre Hilfe bedanken.

Der Vorstand

Mosen feierte wundervolles Dorf- und Kinderfest

„War das ein schönes Fest“, hörte man von den zahlreichen Besuchern des diesjährigen Dorf- und Kinderfestes in Mosen. Der Heimatverein hatte eingeladen und viele waren gekommen, denn die Mosener hatten eine Überraschung parat: die Wiedereröffnung ihres kleinen Museums im neuen Dorfgemeinschaftshaus.



Führungen im Dorf- und Heimatmuseum sind nach telefonischer Absprache unter 036603 88577 bei Frau Schirrmeister möglich

Der Höhepunkt der Ausstellung ist ein aus Keramik gefertigtes Modell des ehemaligen Rittergutes Mosen, das die zwei Mosener Gislinde Felsch und Mario Broßmann in Szene gesetzt haben. In monatelanger, liebevoller Kleinarbeit haben sie etwas ganz besonderes geschaffen, nämlich ein Stück Mosener Geschichte wiederbelebt. Und das wurde beim Anschauen deutlich: Viele ältere Mosener erinnerten sich an Begebenheiten, die mit dem Rittergut in Verbindung standen.

Auf dem Festplatz hatte der Vorstand des Heimatvereins ein buntes Programm vorbereitet: Die Bläservereinigung Wünschendorf spielte zum Kaffeekonzert auf, Rainer Püschels lustige Lieder fanden ihr Kinderpublikum und am Abend sorgte er mit seiner Gitarrenformation für stimmungsvolle Unterhaltung. Bastelstraße, Kinderschminken, Kegelbahn, Karussell und Tombola sorgten für Spaß und Abwechslung.

An dieser Stelle sagt der Vorstand des Heimatvereins allen Helfern vom Aufbau bis zum Abbau, allen Kuchenbäckerinnen und Sponsoren von Geld- und Sachspenden ein großes Dankeschön für die Unterstützung und Mitarbeit.

Danke liebe Mosener!

Marina Jenesl, Vorsitzende

Bürgergemeinschaft Wünschendorf und Ortsteile e. V.



Die Bürgergemeinschaft Wünschendorf und Ortsteile e. V. sagt bei allen Bürgern der Gemeinde Wünschendorf Danke für ihre überzeugende Unterstützung zur Gemeinderatswahl vom 25. Mai 2014.

Die Fraktion der BGW versichert Ihnen, den Wählern und den gewählten Fraktionen des neuen Gemeinderates, eine konstruktive und zielorientierte Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Ein besonderer Dank gilt dem Gemeindewahlleiter, den Wahlvorständen und den Mitarbeitern der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster für die reibungslose Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Kommunalwahl.

Die Fraktion der BGW

„Sind im Garten ...“

Wulf Kirsten liest im Klostergarten Mildenfurth

Am 6. Juli 2014, 17:00 Uhr, liest der Dichter Wulf Kirsten im grün-stimmungsvollen Ambiente des Klostergartens Mildenfurth eigene und andere Gedichte, erzählt Geschichten und Anekdoten.

Dabei steht der Garten als Lebensort und Lebensraum im Mittelpunkt. Neben seiner eigenen Beziehung zum Garten berichtet Kirsten unter anderem von der Gartenliebe Johann Gottfried Herders und teilt sein Wissen über Gartenschönheiten seiner Heimatstadt Weimar mit.

Wulf Kirsten arbeitete ab 1965 als Lektor im Aufbau Verlag, bevor er ein Studium am Leipziger Literaturinstitut absolvierte. Seit 1987 als freier Schriftsteller in Weimar lebend, engagierte er sich vor und während der Wendezeit in der dortigen Bürgerbewegung. Von 1992 bis 2010 beim Zürcher Amman Verlag, wird er seitdem bei S. Fischer verlegt.

Seine zahlreichen Herausgaben von Lyrik und Prosatexten wurden mit vielen Würdigungen und Preisen geehrt, so unter anderem mit dem Schillerring der Deutschen Schillerstiftung, dem Eichendorff-Literaturpreis, dem Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung und dem Joachim Ringelnatz-Preis. 2003 wurde ihm die Ehrendoktorwürde der Universität Jena verliehen.

Wulf Kirsten pflegt eine besondere Beziehung zum Kloster Mildenfurth und der dort versammelten und entstehenden Kunst. Neben mehreren Besuchen verfasste er auch Texte zu Kunstabchören des in Mildenfurth ansässigen Bildhauers Volkmar Kühn.

Die Lesung ist ein Gemeinschaftsprojekt mit den Thüringer Literatur- und Autorentagen Burg Ranis in der Reihe „Sind im Garten“.

Kartenbestellungen können unter 036603 22876 vorgenommen werden.

Joachim Bauer

Kirchennachrichten für die Ev.-Luth. Pfarrei St. Veit zu Wünschendorf/Elster mit den Kirchengemeinden St. Veit Wünschendorf/Elster-Veitsberg mit Großdraxdorf, St. Marien Endschütz/Letzendorf, St. Nicolai Wünschendorf/Elster-Mosen und St. Peter und Paul Wolferdorf, Hilbersdorf-Rußdorf, Großfalka, Erlöserkirche Nebra mit Kleinfalke, Otticha und Lichtenberg

Gottesdienstordnung

Mittwoch, 02.07.2014

19:00 Uhr St. Elisabeth | Gottesdienst

Freitag, 04.07.2014

20:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | 191. Veitskonzert

Samstag, 05.07.2014

18:00 Uhr St. Peter + Paul | Gottesdienst

Sonntag, 06.07.2014 – 3. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Mittwoch, 09.07.2014

18:00 Uhr Großfalka | Gottesdienst

19:00 Uhr St. Nicolai | Gottesdienst

Freitag, 11.07.2014

19:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

Samstag, 12.07.2014

14:00 Uhr St. Marien | Gottesd.zur Eheschließung

17:00 Uhr Hilbersdorf | Gottesdienst

18:00 Uhr Erlöser Nebra | Gottesdienst

Sonntag, 13.07.2014 – 4. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

15:30 Uhr Filialkirche Untitz | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch, 16.07.2014

19:00 Uhr St. Elisabeth | Gottesdienst

Samstag, 19.07.2014

14:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Segnungs-Gottesd.

18:00 Uhr St. Peter + Paul | Gottesdienst

Sonntag, 20.07.2014 – 5. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Samstag, 26.07.2014

17:00 Uhr Hilbersdorf | Gottesdienst

18:00 Uhr Erlöserkirche Nebra | Gottesdienst

Sonntag, 27.07.2014 – 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

15:30 Uhr St. Nicolai | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch, 30.07.2014

19:00 Uhr St. Elisabeth | Gottesdienst

Donnerstag, 31.07.2014

19:00 Uhr Großdraxdorf | Gottesdienst

Nach Redaktionsschluss

Stellenausschreibung

Der Kindergarten Seelingstädt schreibt für den Zeitraum vom 1. September 2014 bis 31. August 2015 eine

Erzieherstelle

aus. Die Stelle umfasst 25 Wochenstunden.

Geeignete Fachkräfte für diese Stellen sind: staatlich anerkannte Erzieher, Diplompädagogen, Diplomsozi-alpädagogen, Diplomsozialarbeiter, jeweils mit dem Schwerpunkt frühkindliche Pädagogik oder Absolventen entsprechender Bachelor- oder Magisterstudiengänge, staatliche anerkannte Heilpädagogen oder Heilerziehungspfleger.

Wenn Sie eine der vorgenannten Ausbildungen mit Erfolg absolviert haben, können Sie sich gern bei der

Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster

Geschäftsstelle Seelingstädt (Frau Matthes)

Ronneburger Straße 68 a | 07580 Seelingstädt

bis zum 15. Juli 2014 bewerben.

Stellenausschreibung

Der Kindergarten Meilitz schreibt für den Zeitraum vom 1. September 2014 bis 31. August 2015 eine

Erzieherstelle

aus. Die Stelle umfasst 23 Wochenstunden.

Geeignete Fachkräfte für diese Stellen sind: staatlich anerkannte Erzieher, Diplompädagogen, Diplomsozi-alpädagogen, Diplomsozialarbeiter, jeweils mit dem Schwerpunkt frühkindliche Pädagogik oder Absolventen entsprechender Bachelor- oder Magisterstudiengänge, staatliche anerkannte Heilpädagogen oder Heilerziehungspfleger.

Wenn Sie eine der vorgenannten Ausbildungen mit Erfolg absolviert haben, können Sie sich gern bei der

Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster

Geschäftsstelle Seelingstädt (Frau Matthes)

Ronneburger Straße 68 a | 07580 Seelingstädt

bis zum 15. Juli 2014 bewerben.